Briefkasten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Taubstummen-Zeitung**

Band (Jahr): **3 (1909)**

Heft 22

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

diesen weiten Weg gegen den Golf von Salerno, das offene Meer und die Insel Ischia in etwa vier Stunden zurück.

(Fortsetzung folgt.)

Aus der Taubstummenwelt

Obwalden. Der jüngst verstorbene Kantonsrat N. Kaiser hat einem Fonds zur Ausbildung armer taubstummer Kinder in Obwalden eine Summe von 5000 Fr. zugewendet.

— **Die Taubblinde im Luftballon.** Aus Newyork wird berichtet: Ein interessantes Experiment (Versuch) wird jetzt der Luftschiffer Charles J. Glidden unternehmen; er wird mit Helen Keller zusammen im Ballon aufsteigen, um zu beobachten, ob Blinde oder Taubstumme auf die atmosphärischen (zur Luft gehörig) Einwirkungen besser reagieren (eine Wirkung äußern) als gewöhnliche Menschen. Helen Keller hat durch die Entwicklung davon Zeugnis abgelegt, wie die Verkümmerung einzelner Sinne eine ans Wunderbare grenzende Verfeinerung und Vervollkommnung der anderen Sinne mit sich bringt. Nun wird sie im Ballon Gelegenheit haben, die Sensationen (Empfindungen, Eindrücke) des Fluges zu empfinden. Helen Keller hat in ihrem stillen Heime in Wrentham alle Fortschritte auf dem Gebiete des Fluges mit lebhaftem Interesse verfolgt. Man kennt sie als eine außerordentlich scharfe Beobachterin, deren Wahrnehmungen während einer Ballonfahrt der psychologischen (die Seelenkunde betreffend) Wissenschaft vielleicht manche interessante Aufschlüsse vermitteln können.

Briefkasten

An Alle. Der frühere Vorsteher der Taubstummenanstalt in Aarau, Herr Johann Forter-Märker, ist nun auch gestorben, nach 1½jährigem Kranksein, in Stäfa (Kanton Zürich), am 11. September.

Fr. Z. in K. Ja, es gefällt uns in Bern. Im Stadtberner Taubstummenverein ist Friede und Eintracht. Gruß!

H. V. in St. G. Danke für den Reisebericht, werde ihn gern abdrucken, nur vorher etwas kürzen. So wie Sie sollten alle Taubstumme mit offenen Augen und Sinnen die Natur und edle (nicht gemeine) Freundschaft genießen!

E und S. J. in A. Es war wohl nur ein Versehen von der Post, das kommt bei den Zeitungen hie und da vor; darum nicht gleich böse werden. Dem schlimmen Finger gute Besserung! Und Ihrer Lunge auch! Ja, eine gesunde Wohnung ist viel wert.

J. R. in **Z.** Danke für die Zeilen wegen dem „Bund". Ich habe schon an die Bundesräte persönlich geschrieben. Hat aber nichts geholfen! Ich versuche es nun auf einem andern Weg, siehe erste Seite dieser Nummer! Inserat wird auch im Kalender erscheinen.

Pfr. Br. in **B.** Nur vier haben sich bei mir als Abstinenten gemeldet. Soll ich Ihnen die Adressen schicken? Ich weiß, es enthalten sich noch viel mehr Taubstumme des Alkohols. Aber die wenigsten raffen sich auf zu einer schriftlichen Mitteilung.

☛ Schweizerischer Taubstummenkalender 1910.

Auch für das Jahr **1910** soll ein **neuer Taubstummenkalender** für die Schweiz herausgegeben werden. Er wird noch besser als der letzte. Der alte Kalender hat zu viel von Deutschland enthalten; der neue wird bei uns selbst gedruckt, nicht mehr in Deutschland, wird die Schweiz mehr berücksichtigen und bekommt nicht nur einen, sondern zwei Bleistifthalter, so daß der Bleistift nicht mehr herausfallen kann. Wer diesen neuen Kalender (1 Fr. mit und ohne Porto) kaufen will, der benütze die beiliegende Bestellkarte.

Joh. Rutschmann (gehörlos), **Lithograph, Zürich III, Birmensdorferstraße 32** empfiehlt sich zur Anfertigung aller in sein Fach einschlagenden Arbeiten: Briefköpfe für Geschäftssachen, Postkarten in Lichtdruck, Chromo (farbig) und in Radierung, kleine Porträts in Feder- und Tuschzeichnungen und Photographieretouche für Klischees, Visitenkarten mit Abbildung von Ohr mit Schlüssel und Verzierung.

Photographie-Vergrößerungen auf Chromsilberpapier etc.

Verkauf nur per Nachnahme:

Briefbogen (mit Bundespalast) eine Schachtel	Fr. 2.50
Ein Ries à 100 Bogen (mit Bundespalast)	„ 1.95
„ „ „ 50 „ „ „	„ 1.—

☛ Für die bevorstehende Weihnachtszeit beliebe man Bestellungen rechtzeitig noch in diesem Monat einsenden und bei Anfragen gefl. das Porto für Rückantwort beilegen zu wollen. ☛ Es wird mich freuen, von meinen geschätzten alten Kunden wieder mit Aufträgen jeder Art beehrt zu werden.

Jean Wegmüller (hörend), in **Sombeval** bei Sonceboz (Berner Jura), **sucht** für sofort einen **Schuhmachergesellen.** Gute Behandlung.

Bühler & Werder, Buchdruckerei zum „Althof", Bern.